

Essenz: Liebliche Kinder, der Vater unterrichtet euch, um euch in die erhabensten Menschen zu verwandeln. Ihr verwandelt euch jetzt von den niedrigsten menschlichen Wesen in Gottheiten.

Frage: Kinder, welche Bemühungen macht ihr hier und jetzt, aber nicht im Goldenen Zeitalter?

Antwort: Hier macht ihr sehr viele Anstrengungen, um dem Körperbewusstsein zu entsagen, sowie alle körperlichen Beziehungen zu vergessen. Ihr bemüht euch, seelenbewusst zu werden. Im Goldenen Zeitalter setzt ihr euch einfach hin und verlasst euren Körper ohne Probleme. Jetzt bemüht ihr euch und übt, seelenbewusst zu werden. Entsagt dieser alten Welt, euren alten Körpern und nehmt neue Körper an. Im Goldenen Zeitalter ist so eine Übung überflüssig.

Lied: Der Bewohner des weit entfernten Landes ist wieder einmal in das fremde Land gekommen...

Om Shanti. Ihr lieblichsten, spirituellen Kinder versteht, dass die Worte „wieder einmal“ bedeuten, dass etwas in jedem Kreislauf geschieht. Der Bewohner des weit entfernten Landes ist wieder einmal in das fremde Land gekommen Die Erinnerung daran bezieht sich nur auf diesen Einen. Er ist der Eine, an den sich jeder erinnert. Er besitzt keine Gestalt, weil Er keinen eigenen Körper hat. Brahma, Vishnu und Shankar werden als Gottheiten bezeichnet. Man sagt: „Gott Shiva spricht“. Er wohnt im Höchsten Wohnort. Er wird niemals in das Land des Glücks gerufen, sondern nur in das Land des Leides. Er kommt nur im Übergangszeitalter. Kinder, ihr versteht, dass die erhabensten Menschen im Goldenen Zeitalter gelebt haben. Ihr Niveau war nicht mittelmäßig oder niedrig. Shri Lakshmi und Shri Narayan waren die erhabensten Menschen. Ihr sagt, dass Shri Shri Shiv Baba sie dazu gemacht habe. Nur Shiv Baba gebührt der Titel „Shri Shri“, aber heutzutage nennen sich u.a. auch die Sannyasis „Shri Shri“. Der Vater ist jetzt gekommen und verwandelt diese Welt in die erhabenste Welt. Die edelsten Menschen leben im Goldenen Zeitalter. Nur in dieser Zeit, versteht ihr den Unterschied zwischen Gottheiten und Shudras. Letzteren sieht man an, dass sie gefallen sind. Ihr wisst, wie ihr einst wart und dass ihr jetzt wieder einmal die erhabenen Bewohner des Himmels werdet. Dies hier ist das Übergangszeitalter. Ihr habt die Garantie, dass diese alte Welt definitiv erneuert wird. Die neue Welt wird dann aber auch wieder alt werden. Die neue Welt wird „Goldenes Zeitalter“ genannt und das Eiserne Zeitalter ist die alte Welt. Der Vater ist wie echtes Gold, der Eine, der die Wahrheit spricht. Er wird „die Wahrheit“ genannt und alles, was Er euch erzählt, ist wahr. Zu sagen, Gott sei allgegenwärtig, ist falsch. Der Vater sagt: Hört nicht darauf. Hört nichts Böses, sprecht nichts Böses! Eine weltliche Ausbildung hat eine andere Bedeutung. Das Glück, das man dadurch erhält, ist zeitlich begrenzt. Dieses Glück besteht jedoch 21 Generationen lang. Eine Generation bedeutet, ein Leben über eine volle Lebensspanne. Dort gibt es niemals vorzeitigen Tod. Seht nur, wie plötzlich hier der Tod kommt. Sogar auf dem Weg des Wissens sterben die Menschen. Ihr besiegt jetzt den Tod. Ihr wisst, dass Satyug das Land der Unsterblichkeit ist und dass dies hier das Land des Todes ist. Dort wird man im hohen Alter eine Vision erhalten, wo man als Kind wiedergeboren wird. Im hohen Alter wird der Körper abgelegt, während man glücklich irgendwo sitzt, denn es ist gut, einen neuen Körper zu erhalten. Hier erfordert es Bemühungen, den Körper in so einer Bewusstseinsstufe zu verlassen, während es dort völlig normal ist. Hier müsst ihr alles vergessen, auch euren Körper. Betrachtet euch selbst als Seelen und entsagt dieser alten Welt. Ihr werdet neue Körper erhalten. Als vollkommen reine Seelen habt ihr sehr schöne Körper.

Nachdem ihr dann auf dem Scheiterhaufen der Wollust gesessen habt, seid ihr unreine Seelen geworden und habt hässliche Körper erhalten. Ihr habt euch von anmutigen Gottheiten in hässliche Menschen verwandelt. Warum wird Krishna „Shyam Sundar“ genannt, „der Hässliche und der Schöne“? Krishnas Gesichtsfarbe ist auf den Bildern dunkelblau, aber niemand weiß, warum. Als ihr vollkommen rein wart, wart ihr auch sehr anmutig. Jetzt seid ihr vollkommen tamopradhan. Diejenigen, welche vollkommen rein waren, waren die allererhabensten Menschen. Sie sind auf dem Pfad der Laster zu Fall gekommen und unrein geworden. Der Vater ist immer rein und Er ist jetzt hier, um euch wieder satopradhan zu machen. Er ist der Reisende. Er kommt Kreislauf für Kreislauf. Wer sonst könnte die alte Welt in die neue Welt verwandeln? Diese Welt ist jetzt tamopradhan und niemand weiß, warum es so ist. Ihr wisst, dass der Vater euch unterrichtet, damit ihr die erhabensten Menschen werdet. Ihr seid jetzt Brahmanen und werdet wieder Gottheiten. Ihr seid die Brahmanen des Übergangszeitalters. Niemand sonst weiß, dass dies das Übergangszeitalter ist. In den Schriften steht, dass die Dauer eines Kreislaufs hunderttausende von Jahren betrage. Deshalb glauben die Menschen, dass das Eiserner Zeitalter noch in seinen Kinderschuhen stecke.

Ihr versteht, dass ihr hierhergekommen seid, um die erhabensten Wesen zu werden, d.h. um euch von den unreinen Menschen des Eisernen Zeitalters in reine Gottheiten des Goldenen Zeitalters zu verwandeln. In der Schrift der Sikhs, der Granth, steht, dass Gott die schmutzigen Kleider wäscht. Aber wer die Granth studiert, versteht die Bedeutung dieser Aussage nicht. Der Vater kommt im Übergangszeitalter und läutert alle Seelen. Ihr sitzt jetzt vor Ihm. Kinder, euer Vater, Shiv Baba, ist hier und erklärt euch alles. Niemand sonst besitzt das Wissen um den Schöpfer und die Schöpfung. Der Vater ist der Ozean des Wissens. Er ist die Wahrheit, das lebendige Wesen und der Unsterbliche. Shiva ist jenseits von Geburt und Wiedergeburt, der Ozean des Friedens, des Glücks und der Reinheit. Die Seelen rufen nach Ihm, damit Er kommt und ihnen ihr Erbe gibt. Es ist eine Erbschaft, die uns 21 Leben lang zur Verfügung steht. Dies ist ein ewiges Studium und der Eine, der euch unterrichtet, ist der Ewige Vater. Für einen halben Kreislauf regiert ihr euer Königreich und danach herrscht Ravan. Einen halben Kreislauf ist die Welt Ramas Königreich und einen halben Kreislauf ist sie Ravans Königreich. Nur der Vater wird mehr geliebt als das Leben, weil Er allein der Eine ist, der euch vom Leid befreit und euch grenzenloses Glück schenkt. Ihr sagt mit Überzeugung, dass dieser Eine euer überweltlicher Vater ist, den ihr mehr liebt als das Leben. Die Höchste Seele wird als lebendiges, fühlendes Wesen bezeichnet. Alle Menschen erinnern sich an Gott, den Vater, der uns für einen halben Kreislauf vom Leid befreit und Glück und Frieden schenkt. Deshalb wird Er mehr geliebt als das Leben. Ihr wisst, dass ihr im Goldenen Zeitalter konstant glücklich seid. Alle anderen Seelen werden sich dann in der Welt des Friedens aufhalten. Wenn in der zweiten Hälfte des Kreislaufs Ravans Königreich beginnt, dann beginnt auch das Leid. In diesem Spiel geht es um Glück und Leid. Die Menschen glauben, dass man hier in einer Minute Glück und in der anderen Minute Leid erfahre. Ihr aber wisst, dass der Himmel von der Hölle komplett getrennt ist. Rama gründet den Himmel und Ravan gründet die Hölle. Jahr für Jahr verbrennt man Ravans Abbild, aber warum? Wer oder was ist er? Die Menschen wissen es nicht, aber sie geben dafür viel Geld aus und erzählen viele Geschichten. Sie behaupten, dass Sita, Ramas Frau, von Ravan entführt worden sei, und sie denken, dass dies tatsächlich so geschehen sei. Baba klärt euch auf und ihr wisst jetzt, was wirklich geschah. Niemand sonst kennt die wahre Geschichte und Geografie der Welt. Nur der Vater kennt sie, aber Er kann nicht „Schöpfer der Welt“ genannt werden. Die Welt existiert ewig und der Vater kommt und gibt euch das Wissen, wie sich der Kreislauf dreht. Lakshmi und Narayan regierten ihr Königreich in Bharat. Was ist dann passiert? Haben die Gottheiten Krieg geführt? Keineswegs! Nach einem halben Kreislauf begann das Königreich Ravans und die Gottheiten

hatten den Weg der Laster betreten. Das heißt aber nicht, dass sie in einem Krieg besiegt wurden. Es geht auch nicht um eine Armee und die Gottheiten haben ihr Königreich auch nicht im Krieg erobert bzw. wieder verloren. Ihr etabliert euer reines Königreich, indem ihr Yoga mit dem Vater habt und rein werdet. Ihr nehmt keine Waffen in die Hand. Ihr seid doppelt gewaltlos, d.h. an erster Stelle steht die Gewaltlosigkeit der Reinheit und zweitens fügt ihr niemandem Leid zu. Die übelste Gewalt besteht darin, das Schwert der Lust zu benutzen. Sie verursacht Leid von Anfang bis Ende. Krankheit und Leid nehmen ihren Anfang im Königreich Ravans und jetzt gibt es zahllose Krankheiten. Die Menschen leiden und darum sind unzählige Medikamente erfunden worden. Mit der Yogakraft werdet ihr für 21 Leben vollkommen gesund. In der neuen Welt gibt es keine Spur von Leid oder Krankheit und dafür studiert ihr jetzt. Kinder, ihr wisst, dass Gott euch unterrichtet, um euch in Gottheiten zu verwandeln. Das Studium selbst ist sehr einfach. Das Wissen um die gesamte Schöpfung kann in einer halben Stunde vermittelt werden. Ihr wisst, wer 84 Leben hier auf der Erde verbringt. Gott ist euer Lehrer. Er ist unkörperlich und sein wahrer Name ist Shiva. Er ist der Wohltäter und Er gewährt allen Seelen Erlösung. Er ist der Höchste Vater und Er verwandelt euch in die erhabensten menschlichen Wesen. Er unterrichtet euch, macht euch wissensvoll und sagt: Geht und unterrichtet auch eure Mitmenschen. Shiv Baba ist der Lehrer der Brahma Kumars und Kumaris. Er hat euch durch Brahma adoptiert. Woher kam Prajapita Brahma? Die Leute sind verwirrt, was diese Frage betrifft. Wir sagen, dass Brahma am Ende seiner vielen Leben von Gott adoptiert worden sei. Wer ist diese Seele, die so viele Leben auf der Erde verbracht hat? Lakshmi und Narayan gehören zu den Seelen, die 84 Leben haben. Deshalb sagt man, dass Krishna der Hässliche und der Schöne sei. Er war sehr anmutig, aber dann hat er im Silbernen Zeitalter zwei Grade seiner Reinheit verloren und sie wurden in den folgenden Zeitaltern weniger und weniger, so dass jetzt keine mehr übrig sind. Wie verwandelt ihr euch wieder in vollkommen reine Wesen? Der Vater sagt: „Erinnert euch an Mich und ihr könnt wieder rein werden. Ihr wisst, dass dies Rudras Opferfeuer des Wissens ist. Für ein Opferfeuer werden Brahmanen benötigt und ihr Kinder seid die wahren Brahmanen. Ihr kennt die wahre Gita. Deshalb schreibt ihr auch auf das Eingangsschild vor dem Center, dass dies hier die wahre Gita Patshala ist. In der allgemein bekannten Gita hat man den Namen des Verkünders der Gita verändert.“

Die Seelen, die ihr Erbe im letzten Kreislauf beansprucht haben, werden kommen und es wieder beanspruchen. Fragt euer Herz: „Kann ich die vollständige Erbschaft beanspruchen?“ Die Menschen verlassen ihren Körper mit leeren Händen. Niemand kann vergängliche Dinge mitnehmen. Wenn ihr jedoch eure Körper verlasst, geht ihr mit vollen Händen, weil ihr hier und jetzt ein Einkommen für 21 Leben verdient. Der gesamte materielle Reichtum der Menschen hingegen wird sich in Staub verwandeln. Warum sollte man jetzt nicht alles Baba übergeben? Diejenigen, die jetzt Spenden geben, werden in ihrem nächsten Leben sehr reich sein. Transferiert jetzt alles in die neue Welt. Ihr erhaltet dort eine Rückgabe für 21 Leben. Alles, was die Menschen auf dem Anbetungsweg übergeben, ist für die begrenzte Zeitspanne eines Lebens, aber ihr übergebt alles für 21 Leben. Der Vater ist der Spender und das ist im Drama so festgelegt. Jeder erhält eine Rückgabe gemäß seinen Handlungen. Die Menschen geben Spenden, verrichten Wohltat und sie erhalten dafür für eine zeitlich begrenzte Belohnung. Hier spendet ihr auf direkte Art und Weise. Transferiert jetzt alles in die neue Welt. Seht, was Brahma Baba getan hat. Er hatte sehr viel Mut. Ihr sagt: „Gott hat uns alles gegeben.“ und der Vater sagt: „Gebt Mir nun alles zurück und Ich werde euch dafür das Königreich der Welt geben.“ Brahma Baba hat, ohne lange zu überlegen, alles sofort übergeben. Er hat Shiv Baba für alles die gesamte Verantwortung übertragen. Brahma war vollkommen begeistert, dass er das Königreich der Welt erhält. Er hat nicht an seine leiblichen Kinder usw. gedacht, sondern gesagt: „Gott ist der Eine, der

gibt und deshalb bin ich für niemanden verantwortlich.“ Seht, wie Vater Brahma alles für 21 Leben übergeben hat. Folgt dem Vater! Prajapita Brahma hat es getan. Gott ist der Spender und Er hat Brahma inspiriert. Ihr wisst, dass ihr gekommen seid, um ebenfalls euer Königreich vom Vater zu beanspruchen. Tag für Tag verrinnt die Zeit. Fragt bitte nicht, welche Katastrophen in Zukunft geschehen! Die Geschäftsleute halten den Atem an, wenn die Dämonen des Todes kommen. Einige fallen in Ohnmacht, wenn sie nur das Gesicht eines Finanzbeamten sehen. Es wird die Zeit kommen, wo sehr viel Not herrscht. Die Menschen werden kein Gold usw. mehr horten dürfen. Was werdet ihr haben? Ihr werdet nicht einmal Geld haben, um etwas zu kaufen. Es wird keine Geldscheine usw. mehr geben. Sinnloses Blutvergießen findet statt und auch Naturkatastrophen. Die gesamte Welt wird sich verwandeln. Die Menschen werden schließlich in tiefem Leid sterben, aber nach all dem Leid wird es Glück geben. Beansprucht eure vollständige Erbschaft vom Vater, bevor dies alles geschieht. Ihr könnt problemlos hierhin und dorthin gehen und umherreisen, aber erinnert euch immer an den Vater und werdet rein. Die großen Katastrophen werden kommen und die Menschen werden schreien in ihrer Not. Kinder, übt jetzt intensiv die Erinnerung an Shiv Baba, so dass ihr euch am Ende nur noch an Ihn erinnert. Ihr werdet euch weder an Freunde noch an Verwandte erinnern und in Gedanken an Baba eure Körper verlassen. Übt das. Erinnert euch nur an den Vater und werdet Gottheiten wie Narayan. Wenn nicht, werdet ihr es sehr bereuen. Wenn ihr euch an jemand anderen erinnert, könnt ihr die Prüfung nicht bestehen. Diejenigen, die bestehen, werden wie Perlen im Siegerrosenkranz aufgereiht. Fragt euch selbst: „Wie oft erinnere ich mich an den Vater?“ Wenn ihr euch an irgendetwas anderes klammert, werdet ihr euch in den letzten Augenblicken daran erinnern. Wenn ihr karmateet seid, werdet ihr euch an Baba erinnern. Der Vater sagt: Ich habe nichts. Dies alles hier gehört euch. Tauscht es gegen dieses Wissen ein und ihr werdet eine Erbschaft für 21 Leben erhalten. Andernfalls verliert ihr das Königreich des Himmels. Ihr kommt hierher, um eure Erbschaft vom Vater zu beanspruchen. Werdet auf jeden Fall rein, denn sonst begleicht ihr eure karmischen Konten durch Leid und Reue und könnt keinen hohen Status beanspruchen. Wenn ihr Shrimat befolgt, wird Shri Krishna auf eurem Schoß sitzen. Die Menschen sagen, dass sie sich einen Ehemann oder ein Kind wie Shri Krishna wünschen. Einige verstehen das sehr gut, andere nicht. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu Seinen spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Ebenso wie Brahma Baba alles, was er hatte, ohne zu zögern Shiv Baba übergeben hat und er Ihm die volle Verantwortung dafür übertragen hat, so folgt dem Vater und sammelt ein Einkommen für 21 Leben an.

2. Übt die Erinnerung an Shiv Baba, sodass ihr euch am Ende nur noch an Ihn erinnert. Uns gehört nichts. Alles gehört Baba. Erinnert euch einfach an Alpha und Beta. Mit diesem Bewusstsein könnt ihr bestehen und Perlen im Siegerrosenkranz werden.

Segen: Mögest du deine volle Aufmerksamkeit auf deinen Geist richten und die aufsteigende Bewusstseinsstufe eines Weltverwandlers erfahren.

Jetzt, in den letztendlichen Momenten, geht es darum, mit dem Geist ein Instrument für die Transformation der Welt zu werden. Deshalb gilt: Wenn du innerlich auch nur einen Gedanken verschwendest, geht viel verloren. Betrachte keinen einzigen Gedanken als

etwas Gewöhnliches. Aktuell ist jeder gedankliche Aufruhr eine große Sache, denn die Zeiten ändern und das gilt auch für die Geschwindigkeit der Bemühungen. Was deine Gedanken betrifft, so benötigst du einen Haltepunkt, eine starke Bremse. Wenn du deinen Gedanken so viel Aufmerksamkeit widmest, dann kannst du, dank deiner aufsteigenden Bewusstseinsstufe, ein Weltverwandler werden.

Slogan: Wenn du während des Handelns Yoga erfährst, bist du ein Karma Yogi.

***** O M S H A N T I *****

Avyaktes Signal: Dank dem Bewusstsein der kombinierten Form, seid immer erfolgreich

Du und der Vater – ihr seid verbunden. Während du deine kombinierte Form erfährst, erfahre auch die Form eines Weltwohltäters mit guten Wünschen, erhabenen Gefühlen und Worten, einer erhabenen Sichtweise und ebensolchen Handlungen. Dann bist du in der Lage, innerhalb einer Sekunde für alle Probleme eine Lösung zu finden. Erinnere dich stets an den Slogan: „Weder werde ich zum Problem noch wird mich irgendein Problem aus dem Gleichgewicht bringen.“ Ich werde durch dieses Bewusstsein zum Inbegriff für Lösungen, was mich selbst und meine Mitmenschen betrifft.